

Landeshauptstadt

Hannover

Beschluss-  
drucksache

b

In den Verwaltungsausschuss  
In die Ratsversammlung

Nr. 0616/2008

Anzahl der Anlagen 1

Zu TOP

---

### **Satzung über eine repräsentative Umfrage bei Kleingartenpächterinnen und – pächtern sowie Personen, die bisher noch keinen Kleingarten besitzen**

#### **Antrag,**

beigefügte '**Satzung über die Durchführung einer Repräsentativerhebung bei Einwohnerinnen und Einwohnern sowie bei Kleingartenpächterinnen und -pächtern in der Landeshauptstadt Hannover zum Thema Kleingarteninteresse und Kleingartennutzungen**' (Anlage 1) zu beschließen.

#### **Berücksichtigung von Gender-Aspekten**

Gender-Aspekte werden nicht direkt berührt. Die Befragung und das Kleingartenkonzept werden auf geschlechtsspezifische Bedarfslagen eingehen.

#### **Kostentabelle**

Für die Befragung sind 30.000 EURO im Haushaltsplan 2008 veranschlagt.

#### **Begründung des Antrages**

Die Funktion der Kleingärten sowie der Bedarf und das Nutzungsverhalten der Einwohnerinnen und Einwohner haben sich in den letzten Jahrzehnten deutlich verändert. Hinzu kommen konkurrierende Nutzungsansprüche an die Kleingartenflächen, insbesondere als potentiell Bauland. Aus diesem Grund wird derzeit das **Kleingartenkonzept 1996** (Beiträge zum Flächennutzungsplan) überprüft und fortgeschrieben.

Empirisch abgesicherte Informationen über die Gruppen der vorhandenen sowie der potenziellen Kleingartenpächterinnen und -pächter (Einwohnerinnen und Einwohner, die bisher noch keinen Kleingarten besitzen, aber möglicherweise Interesse an der Nutzung eines Kleingartens haben) liegen für die Stadt Hannover nicht vor. Dies erschwert eine schlüssige Planung, die die Ressourcen der Stadt optimal nutzt, erheblich.

Mit Hilfe einer repräsentativen Befragung sollen im Rahmen dieses Projektes wichtige

strukturelle Informationen gewonnen werden, die notwendige Grundlagen für die Diskussion um die Zukunft der Kleingärten in Hannover liefern und somit für die Erarbeitung eines Kleingartenkonzeptes erforderlich sind.

Es sollen Informationen gewonnen werden über die Zusammensetzung der Gruppen der Pächterinnen und Pächter sowie der potentiellen Pächterinnen und Pächter, über das vorhandene Interesse, mögliche „Hinderungsgründe“ oder die von bisherigen Nicht-Pächterinnen und Nicht-Pächtern gewünschten Voraussetzungen (u.a. Lage, Kosten, Größe der Kleingärten) bzgl. der Anpachtung eines Kleingartens, über die Art und Häufigkeit der Nutzung der Kleingärten sowie über die Zufriedenheit/Unzufriedenheit der Pächterinnen und Pächter mit der Kolonie. **Insbesondere sollen durch die Verknüpfung der Befragungsergebnisse Aussagen über die Struktur einer künftigen Nachfrage nach Kleingärten in Hannover gewonnen werden.**

Nach dem Niedersächsischen Landesstatistikgesetz ist für die Durchführung der Umfrage eine Satzung notwendig, da personenbezogene Daten erhoben und verarbeitet werden.

Die Repräsentativerhebung ist für den Zeitraum von etwa Mitte Mai bis Ende Juli 2008 terminiert. Sie soll telefonisch von einem externen Institut durchgeführt werden.

18.8  
Hannover / 12.03.2008